

Wenn nur noch durchgefahren wird

Als Südtirol-Sprecher der ÖVP trat NR **Hermann Gahr** in die Fußstapfen von **Andreas Khol**. Nach knapp einem Jahr zieht er Bilanz – eine durchwachsene. „Wir müssen die Chancen der Europaregion besser nützen, um das wirtschaftliche, gesellschaftliche und kulturelle Auseinanderdriften der beiden Landesteile zu stoppen“, hält der Terfener nichts von Schönfärberei. „Und man muss auch klar sagen, dass viele Nordtiroler nur noch durch Südtirol durchfahren – zum Gardasee.“

Gahr wünscht sich mehr Zusammenarbeit, vor allem an der Basis. „Sonst funktioniert die Europaregion nicht,

die aber eine große Chance ist.“ Wenig Verständnis hat Gahr für die politische Ausrichtung der Südtiroler



„Viele Nordtiroler fahren nur noch durch Südtirol durch – zum Gardasee.“

NR HERMANN GAHR

Foto: Muraier

Schützen. „Sie lassen sich oft politisch instrumentalisieren, was zur Polarisierung führt.“ Letztlich wünscht sich der VP-Nationalrat eine

Begnadigung aller Südtirol-Aktivisten, damit endlich einmal ein Schlusstrich gezogen wird.

Für Gahr ist der Einfluss der Tiroler VP-Nationalräte in Wien nach dem Ausscheiden von Alt-Nationalratspräsident **Andreas Khol** keinesfalls geringer geworden, „obwohl wir mit ihm einen Kapazunder verloren haben“. Schließlich hätte man ja mit Innenminister **Günther Platter** einen Tiroler in einer Schlüsselfunktion.

Im Burgenland ließ Tirols **LH Herwig van Staa** in den vergangenen Tagen die Seele baumeln, wollte einmal so richtig abschalten, denn am

Montag beginnt seine große VP-Sommertour durch sieben Bezirke. Unter dem Motto „Tirol bewegt sich“ sucht der Landeshauptmann das Gespräch mit den Menschen und will sich davon überzeugen, wie die Mittel des Landes eingesetzt werden. Er besucht u. a. vier nach der Hochwasserkatastrophe von 2005 wieder errichtete Betriebe im Paznaun, Nahversorger, die Rot-Kreuz-Bezirksstelle in Imst, ein Alten- und Pflegeheim in Matriei sowie eine Wohnanlage in Maria Waldrast. In Wörgl, Bruckhäusl, Brixen und im Kaisertal steht die Besichtigung von Verkehrsprojekten auf dem Programm.